



Kuppelkucker-Video: „Was ist eine Enquete-Kommission?“

Willkommen bei Kuppelkucker!

Das ist der Deutsche Bundestag – das Zuhause von Karlchen Adler.

Hier arbeiten Politikerinnen und Politiker: die Bundestagsabgeordneten. Sie entscheiden über die Regeln, die in ganz Deutschland gelten sollen: die Gesetze. Und sie treffen weitere wichtige Entscheidungen für uns alle.

Da geht es um viele verschiedene Themen, zum Beispiel um den Verkehr, die Umwelt, die Armee oder das Wohnen.

Die Abgeordneten arbeiten zu bestimmten Themen auch in kleineren Gruppen zusammen. Diese Gruppen heißen Ausschüsse. Sie sind zum Beispiel auf Verkehr oder die Umwelt spezialisiert und so weiter.

Manchmal gibt es aber besonders schwierige Themen, über die man lange nachdenken muss, weil sie so kompliziert sind. Oft sind das Themen, über die man noch nicht allzu viel weiß, die aber immer wichtiger werden. Viele Politikerinnen und Politiker denken, dass dazu in der Zukunft auch neue Gesetze benötigt werden.

Um ein solches Thema kümmert sich im Bundestag eine besondere Gruppe von Bundestagsabgeordneten. Die Gruppe nennt sich Enquete-Kommission.

„Enquete“ ist französisch und bedeutet „Untersuchung“. Denn die Abgeordneten untersuchen das schwierige Thema ganz genau.

Hier ein Beispiel: Es gab einmal eine Enquete-Kommission, die sich mit dem Thema Künstliche Intelligenz beschäftigt hat.

Künstliche Intelligenz, das sind Maschinen oder Computer-Programme, die bestimmte Dinge ganz allein machen. Manche können dabei sogar noch dazulernen und immer schlauer werden.

Künstliche Intelligenz, das sind zum Beispiel Autos, die von allein fahren, oder Roboter, die bei Operationen im Krankenhaus helfen, oder Kühlschränke, die merken, dass keine Milch mehr da ist, und im Internet neue bestellen.

Künstliche Intelligenz kann unser Leben leichter machen. Aber es gibt dabei auch sehr viel zu bedenken.



Wer übernimmt die Verantwortung, wenn eine Maschine einen Fehler macht? Wie sicher sind Computer-Programme, die viele Informationen über Menschen sammeln? Welche neuen Regeln brauchen wir für das alles?

Mit diesen Fragen hat sich die Enquete-Kommission beschäftigt. Sie hat versucht, sich ein genaues Bild zu machen, in welchen Bereichen unseres Lebens wir Künstliche Intelligenz nutzen können, welche Vorteile wir davon hätten und welche Gefahren damit vielleicht verbunden wären.

Diese Gedanken haben sich die Politikerinnen und Politiker übrigens nicht allein gemacht. In einer Enquete-Kommission sitzen nämlich neben den Abgeordneten auch noch Fachleute, die über das Thema gut Bescheid wissen. Das können zum Beispiel Wissenschaftler sein oder Menschen, die in ihrem Beruf oder in einem Verein damit zu tun haben.

Die Fachleute beschäftigen sich gemeinsam mit den Abgeordneten in der Regel über mehrere Jahre mit einem Thema. Am Ende schreiben sie einen Bericht. Darin steht alles Wichtige, was sie herausgefunden haben.

Darin stehen auch Ratschläge für den gesamten Bundestag. Wenn der dann das nächste Mal eine Entscheidung treffen muss, zum Beispiel zum Thema Künstliche Intelligenz, dann kann er in den Bericht schauen und findet dort wertvolles Wissen dazu.

So ist es Dank einer Enquete-Kommission für alle Politikerinnen und Politiker des Bundestages einfacher, kluge Entscheidungen zu treffen und gute Gesetze zu beschließen.